

Eigentlich wollte ich keinen neuen Thread mit einem solchen Titel eröffnen. Ist ja MASSENWARE hier

Auf der anderen Seite wollte ich in keinem anderen Thema den Ersteller mit meinen Daten und Fakten verärgern.

Zu mir: Aktuell 25 Jahre. AGA startete signifikant vor exakt 6 Jahren. Dass es sich dabei um AGA handelt wurde mir gleich durch einen Hautarzt bestätigt. Und wenn man sich Vater oder Oppa angesehen hat, naja... 1+1...

In den ersten Jahren habe ich mein Geld noch für Alpecin verschwendet. Die Werbung hat mich halt in meiner Not besonders angesprochen. Über ein solches Board, wie dieses hier, wusste ich natürlich noch lange nichts.

Vor 3 oder 4 Jahren wurde die Sache dann immer ernster. Der Tonsur-Bereich wurde lichter. Die GHE wurden größer. Es folgten Jahre in denen ich auch mal radikal 3mm getragen habe, damit das Lichterwerden des Tonsur-Bereiches nicht so auffällt.

Zwischenzeitlich habe ich über eine bekannte Suchmaschine dieses Board entdeckt und mich fleißig eingelesen. MINOX und FIN haben mich irgendwie angesprochen, da es hierzu auch Studien gegeben hatte.

Nach einem Termin bei der Hautärztin benutze ich nun seit ca. 2 Jahren FIN 1,25 täglich. MINOX hatte ich davor verwendet, musste es allerdings wegen starker Schuppenbildung (nach 6 Monaten, Shedding-Phase ist eingetreten) wieder absetzen.

Naja, was soll ich sagen... Gebracht hat das alles nicht so viel. Ich werde ein paar Fotos anhängen. Der HA ist nicht zu stoppen. Die Erfolge blieben meines Erachtens komplett aus.

Zur Zeit trage ich die Haare wieder ein wenig länger und benutze täglich Schütthaar von HairSoReal oder Haarverdichter von Hairfor2. Die psychische Belastung ist demnach also groß. Nur vor meiner Freundin traue ich mich so richtig mit kahlem Tonsur-Bereich aufzutreten. Allerdings werde ich demnächst noch paar Kilos zulegen und dann wieder kurz schneiden. Ich kann es tragen, mit längeren Haaren sieht es aber besser aus. Ihr kennt es ja.

Ich habe jetzt schon viel über weitere Möglichkeiten gelesen. Eine HT kommt bei meinem aktuellen Stand nicht in Frage. Wenn ich mir von manchen Usern die Signaturen ansehe, dann kann ich nur staunen. Die Anzahl der verwendeten Mittel ist teilweise "erschreckend". Und dann denke ich mir jedes mal, "das könntest du doch auch mal testen".

Da lese ich von Dutasterid, Ket-Shampoo, Zix von User pilos und und und... Mir ist auch bekannt, dass jeder Körper verschieden auf Wirkstoffe reagiert.

Nur weiß ich ehrlich gesagt nicht, was ich nun noch testen soll. Jemand ein Ratschlag oder

Hinweis?

Achja, aufgrund eines Wechsels des Hausarztes wurde bei mir nach einer Blutentnahme eine Schilddrüsen-UF festgestellt. Diese wird seit ca. 1 Jahr mit L-thyroxin 50 behandelt. Die Werte sind nun also stabil. Leider habe ich keine Kenntnis über die genauen Werte.

Anbei ein Bild, welches vor 2 Jahren aufgenommen wurde.

### File Attachments

---

1) [IMG\\_1004.JPG](#), downloaded 2236 times

